

Innovationen	Technologieberatungen	Initiativen	Pilotseminare	Kooperationen
--------------	-----------------------	-------------	---------------	----------------------

Förderung der Kooperation zwischen Hochschule und Handwerk

Die Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes ist die einzige Fachhochschule im Saarland mit ingenieurwissenschaftlicher Fakultät. Mit stetig wachsenden Studentenzahlen ist sie ein wichtiger Lieferant von jungen Nachwuchskräften, gerade auch im Bereich Maschinenbau mit den Fachrichtungen Fertigungstechnik, Konstruktion, Produktentwicklung, Prozesstechnik und Automotive. Das Studium weist einen hohen Praxisbezug auf.

Eine Kooperation kann sowohl für die beteiligten Handwerksbetriebe als auch für die Hochschule vorteilhaft sein. So können Handwerksbetriebe auf wissenschaftliche Betreuung durch Professoren und gut ausgebildete, motivierte Studenten bei der Durchführung von F&E-Projekten zurückgreifen sowie fachliche Beratung bei aktuellen Problemen (z.B. Analyse von Werkstoffen, Schadensfällen) erhalten. Im Bedarfsfall kann auch frühzeitig ein Kontakt zu potentiellen neuen Mitarbeitern hergestellt werden. Die Hochschule profitiert durch Sicherstellung des Praxisbezuges für die Studenten und durch das Einwerben von Drittmitteln von der Handwerkswirtschaft oder durch Förderprojekte.

Zur Förderung der Kooperation wurde Kontakt mit dem Studiengangsleiter sowie weiteren Professoren der Fakultät aufgenommen, um mögliche Kooperationen zu diskutieren.

Im Bereich F&E-Projekte wurde eine enge Abstimmung bei sich anbahnenden neuen Projekten beschlossen. Aktuell befinden sich zwei Vorhaben in der Prüfungsphase. Weiterhin sollte eine Presseveröffentlichung in der Regionalausgabe des DHB eine weitere Bekanntmachung der Möglichkeiten

von Kooperationen mit der Hochschule bewirken.

Eine weitere Veröffentlichung soll dazu beitragen, die Hochschule als möglichen Dienstleister zur Durchführung von Analysen und Gutachten, z.B. bei Schadenfällen, Kunden- oder Lieferantenreklamationen, Werkstoffuntersuchungen oder Ähnlichem bekannter zu machen. Es ist in der Region weitgehend unbekannt, dass die HTWdS über ein eigenes Rasterelektronenmikroskop verfügt, das auch für Aufträge aus der Wirtschaft eingesetzt werden kann.

Idealerweise kann die Maßnahme dazu dienen, den Dialog zwischen der Hochschule und der Handwerkswirtschaft weiter zu intensivieren. Bei Bedarf kann die Kooperation auf weitere Gewerke, Fakultäten und Hochschulen ausgeweitet werden.

Ansprechpartner:

Technologie-Transfer-Stelle
der HwK des Saarlandes
Denis Roth

Wissenswertes in Kürze:

Kooperationspartner: Handwerksbetriebe, v. a. aus den Bereichen Metallbau u. Feinwerkmechanik, Hochschule für Technik u. Wirtschaft des Saarlandes (HTWdS)

Zielsetzung:

Förderung der Kooperation zwischen den saarländischen Handwerksbetrieben (v.a. in den Bereichen Metallbau, Feinwerkmechanik) Externe Beratung: Studiengangsleiter des Fachbereiches Maschinenbau der Ingenieurwissenschaftlichen Fakultät, HTWdS

Öffentliche Förderung: keine

